

„Caspar Guck-in-die-Welt“

Ein Blick in die Kindheit von Caspar David Friedrich



Caspar Guck-in-die-Welt

Ein Blick in die Kindheit von Caspar David Friedrich

Wie mag der heute in aller Welt berühmte Maler Caspar David Friedrich als Kind gewesen sein? Welche Erlebnisse und Erfahrungen mögen ihn geprägt haben?

Wie hat sich der Mut entwickelt, nicht nur einen neugierigen Blick in die äußere Welt, sondern auch in die eigene, innere Welt zu werfen, einen ganz individuellen Weg zu gehen, auch oder vielleicht gerade dann, wenn es zu Ablehnung und Unverständnis kam?

Ist es nicht genau dieser Mut, der es ermöglicht, Werke zu schaffen, die über Jahrhunderte hinweg berühren, bewegen, inspirieren?!

Caspar David Friedrich mag ein introvertiertes, vielleicht verlachtes, vielleicht unangepasstes, vielleicht einsames Kind gewesen sein, aber seine Bilder verbinden ihn mit Millionen Menschen über alle Grenzen hinweg.

Lasst uns gemeinsam durch ein kleines Fenster in die große Geschichte schauen und vielleicht entdeckt dabei jeder von uns seinen ganz eigenen Blick.



Caspar David Friedrich - heute einer der berühmtesten Maler der deutschen Frühromantik - wurde 1774 als eines von zehn Geschwistern in Greifswald geboren. Sein Vater betrieb eine Seifensieder- und Kerzengießwerkstatt. Seine Mutter starb früh und auch sein ein Jahr jüngerer Bruder starb, als er Caspar David vor dem Ertrinken rettete.

Über den Schulbesuch Friedrichs und die Förderung seiner künstlerischen Begabung ist kaum etwas bekannt. Mit 16 bekam er Zeichenunterricht beim Greifswalder Universitätsbaumeister und akademischen Zeichenlehrer Johann Gottfried Quistorp, welcher sich dafür einsetzte, dass Caspar David ab 1794 ein Studium an der Königlich Dänischen Kunstakademie in Kopenhagen aufnehmen konnte.

Figurentheater für Menschen ab 5 Jahren

Idee / Spiel: Birgit Schuster

Bühne / Figuren: Birgit Schuster

Regie: Katharina Sell / Birgit Schuster

Spielfläche: 3 x 3 m

Dauer: ca. 45 Minuten





Nach Engagements u. a. beim Meininger Theater und Klecks Theater Berlin, sowie einem Studium für Erziehungswissenschaft / Psychologie / Medienwissenschaft, gründete **Birgit Schuster** 1996 das freie und mobile **Schnuppe Figuren Theater** mit dem Sitz auf Rügen.

Seither wurden zahlreiche Stücke meist für Kinder inszeniert, Kurse entwickelt, Studien durchgeführt und Festivals organisiert.



Schnuppe-Figurentheater

Birgit Schuster

Teschvitz 3a, 18569 Gingst auf Rügen

Telefon 038305 / 5 53 01, Telefax 038305 / 5 51 94, Mobil 0171 6901534

www.schnuppe-figurentheater.de, E-Mail: schnuppe-ruegen@web.de

Diese Inszenierung wurde gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



Universitäts- und Ministerium

Greifswald

250 CASPAR
JAHRE DAVID
FRIEDRICH
Von Greifswald in die Welt